

Lebenswerte Stadtquartiere: Urbane Landwirtschaft – Impulsgeber für Stadtentwicklung und Städtebau

*Hans Dieter Temp, Gründer der NGO CIDADES SEM FOME / STÄDTE OHNE HUNGER,
liefert frische Beispiele und Anregungen aus São Paulo*

Veranstaltung am Mittwoch, den 15. Juni 2016 in der TU Berlin

**Fraunhoferstr. 33-36, Raum 1019, 10587 Berlin
(U-Bhf. Ernst-Reuter-Platz)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Anbau von Lebensmitteln in Städten hat Hochkonjunktur - auch hier in Berlin.
Wie können wir diese Entwicklung aufgreifen und urbane Landwirtschaft sinnvoll in
Stadtentwicklungsprozesse integrieren?

Hans Dieter Temp, der Gründer von STÄDTE OHNE HUNGER, einer NGO, die nachhaltige
Agrarprojekte auf Basis ökologischer Landwirtschaft aufbaut, zeigt anhand praktischer
Beispiele aus São Paulo, wie aus Nutzungskonkurrenzen in großstädtischen Quartieren
Synergien entstehen. Welchen Herausforderungen Stadtverwaltung und andere Akteure sich
dabei stellen und welchen Nutzen sie aus der Arbeit von STÄDTE OHNE HUNGER ziehen, kann
auch für Berlin interessant und anregend sein.

Durch die Schaffung von Gemeinschaftsgärten auf ungenutzten Flächen innerhalb sozialer
Brennpunkte verwandelt STÄDTE OHNE HUNGER diese urbanen Räume in grüne Oasen,
bringt Bedürftige in Arbeit, schafft Einkommensquellen und verbessert die
Ernährungssituation von Erwachsenen und Kindern.

Welche auf Berlin übertragbaren Impulse bietet das brasilianische Modell?

Wir laden Sie herzlich dazu ein, mit WissenschaftlerInnen der Technischen Universität Berlin und AkteurInnen aus Politik, Verwaltung, Wohnungsbaugesellschaften und der Zivilgesellschaft zu diskutieren:

- Welche Handlungsbedarfe erkennen wir in Berliner Quartieren und wie können diese in multifunktionalen Konzepten berücksichtigt werden?
- Wie könnten Freiflächennutzungskonzepte aussehen, die urbane Landwirtschaft in Berliner Stadtquartiere integrieren?
- Welche Maßnahmen der Aufwertung von Wohnquartieren können das Zusammenleben vor Ort bereichern? Wie können diese kostengünstig und wirksam aufgewertet werden?

Ausgehend von den Handlungsbedarfen der Beteiligten, werden an Thementischen diese und weitere Fragen umsetzungsorientiert diskutiert werden. Sie werden begleitet durch **Prof. Jörg Stollmann** (Urban Design), **Prof. Dr. Angela Million**, **Dr. Grit Bürgow** (Städtebau und Siedlungswesen), **Prof. Dr. Dr. Martina Schäfer** (Zentrum Technik und Gesellschaft), **Prof. Dr. Rainer Hehl** (Institut für Architektur), **Frau Juliane Brandt**, i.V. Prof. Undine Giseke (Landschaftsarchitektur.Freiraumplanung).

Die Veranstaltung findet statt

am 15. Juni 2016 von 16:00 bis 19:00 Uhr
in der Technischen Universität Berlin, Gebäude FH,
Fraunhofer Str. 33-36, 10587 Berlin, 10. OG, Raum 1019
(U-Bhf. Ernst-Reuter-Platz, Bus M 45, Bus 245)

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie an der Veranstaltung teilnehmen und die Diskussion mit Ihrer Expertise und Ihren Erfahrungen bereichern.

Wir bitten um Ihre Anmeldung bis zum 6. Juni 2016 per Mail an kubus@zewk.tu-berlin.de

Mit freundlichen Grüßen



Gisela Prystav
ZEWK/kubus



Esther K. Beuth-Heyer
Förderverein STÄDTE OHNE HUNGER
Deutschland e. V.